

Die jüdische Kultusgemeinde Dortmund ist eine außerordentlich lebendige Einheitsgemeinde und mit annähernd 3.000 Mitgliedern die größte Gemeinde in Westfalen-Lippe.

Für unsere neu einzurichtende, mit Landesmitteln geförderte

**Servicestelle für die Antisemitismus- und Antidiskriminierungsarbeit mit dem Schwerpunkt „Prävention des Antisemitismus“**

suchen wir eine\_n

**Antidiskriminierungsberater\_innen (m/w/d, halb- und ganztags)**

**Aufgaben:**

Einzelfallberatung der von Diskriminierung und Antisemitismus betroffenen Menschen  
Mitarbeit in den relevanten lokalen und überregionalen Netzwerken  
Entwicklung und Umsetzung von Antidiskriminierungskonzepten  
Öffentlichkeitsarbeit und Außenvertretung der Servicestelle

**Anforderungen:**

Abgeschlossene Hochschul-/Fachhochschulausbildung in Rechts-, Sozial-,  
Erziehungswissenschaften, Sozialer Arbeit/Pädagogik oder vergleichbare Qualifikation  
Persönliche Positionierung zum Rassismus und Antisemitismus  
Erfahrung in der Beratung benachteiligter Menschen  
Kenntnisse/praktische Erfahrung in den Standards und Methoden der  
Antidiskriminierungsarbeit ist wünschenswert  
Kenntnisse im Projektmanagement und Organisationsfähigkeit  
Bereitschaft, sich in neue Themenfelder einzuarbeiten  
Kommunikations- und Teamfähigkeit

**Unser Angebot:**

Arbeitsplatz mit Entwicklungsmöglichkeiten und Gestaltungschancen  
Gezielte Einarbeitung in ein innovatives Arbeitsfeld  
Möglichkeiten zur beruflichen Fort- und Weiterbildung  
Vergütung in Anlehnung an TV-L EG 10

Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet. Entfristung erfolgt vorbehaltlich der weiteren Projektfinanzierung.

**Kontakt:**

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.  
Für Auskünfte steht Ihnen Herr Chruga, Tel.: 0231 55747215, gerne zur Verfügung.  
Bitte schicken Sie uns Ihre Unterlagen per E-Mail an [chruga@jkqd.de](mailto:chruga@jkqd.de) zu.